**Osterwieck**

**Redaktion:**
Mario Heinicke (mhe), Tel.: 03 94 21/ 7 72-03, Fax: 03 94 21/7 72-04
mhe@ilsemedia.de

**Service-Agentur:**
Presse-Lotto-Tabak Lehmann, Bahnhofstraße 16, 38835 Osterwieck

# Biene statt Brummi

## Auch beim Stötterlingener Seifenkistenrennen ist das Thema Kiesabbau allgegenwärtig

**Beim 18. Seifenkistenrennen in Stötterlingen hat es noch nie Dagewesenes gegeben. Und das gleich dreifach.**

Von Mario Heinicke

**Stötterlingen** • Ein Regenrennen wie am Sonnabend gab es noch nie in Stötterlingen. „Einmal hatte es vorher bis zum Mittag geregnet“, erinnerte sich Uwe Ahrens, der die örtliche Feuerwehr, die den Wettbewerb seit dem Jahr 2000 ausrichtet, leitet. Am Start war dann aber die Piste trocken gewesen. Diesmal nicht. Bei strömendem Regen wurde der erste der drei Wertungsläufe absolviert. Erst danach verzogen sich die Regenwolken.

Noch nie gab es so einen knappen Ausgang wie diesmal. Eine Hundertstelsekunde entschied in der Erwachsenenklasse über den Sieg. Dazu zählt man ab 16 Jahre, doch der Gewinner hat schon ein Vielfaches an Lenzen erlebt. 74 Jahre alt ist Herbert Barner, noch ein Seifenkistenpilot der allerersten Stunde, der in all den Jahren nur drei Rennen ausgelassen hat. Für ihn ist es gewissermaßen ein doppeltes Heimrennen. Denn der Stötterlingener wohnt direkt an der Rennstrecke, die die Dorfstraße hinunterführt.

Die eine Hundertstel langsamer war Mika Zierold von der Feuerwehr Salzgitter-Beddingen. Das ist die Nachbarwehr von Salzgitter-Watenstedt, mit der die Stötterlingener seit Längerem partnerschaftliche Kontakte pflegen.

Die schnelle Watenstedter Seifenkiste hatten sich die Beddinger ausgeborgt. „Und eine haben wir selbst gebaut“, berichtete Wehrleiter Andreas Zierold. An deren Steuer saß Patrick Riethmüller. Nicht so super schnell, dafür aber super laut. Denn ein Martinshorn samt Blaulicht ist darin verbaut. Schließlich wird bei diesem Wettbewerb auch die originellste Seifenkiste ausgezeichnet. Die Wahl trifft dabei übrigens das Publikum.

Sechsmal in Folge hatte Tim-Moritz Löhr das Nachwuchsrennen gewonnen. Mit 15 Jahren war es nun sein letzter Start in dieser Klasse, aber es wurde nicht sein siebenter Erfolg. Den schnappte ihm Johannes Daus weg. Obwohl Tim-Moritz sogar fast zwei Sekunden schneller als der Erwachsenensieger fuhr. Doch weitere sage und schreibe drei Sekunden Vorsprung fuhr Johannes Daus heraus.

Vater Matthias Daus hatte dafür alle technischen Register gezogen, wie er verriet. Das windschlüpfrige Karosserie stammt aus Bayern, ein Keramikkugellager sorgt für den extrem leichten Lauf der 20-Zoll-Räder. Und was der Filius zu leicht ist, wird im Rahmen der Vorgaben mit Gewichten ausgeglichen.

Die Wahl der schönsten Seifenkiste ging einmal mehr ins Haus Schrader. Diesmal war Nadine Schrader aber „nur“ die Ideengeberin und Näherin für die Gestaltung des Mobils, die allen Stötterlingenern aus dem Herzen spricht. Damit wendet sie sich kreativ gegen den drohenden Kiesabbau im Ilsetal und die damit verbundenen Kiestransporte durch das sonst so ruhige Dorf – auch über die Straße, auf der das Seifenkistenrennen stattfindet. Entsprechend viele Protestplakate säumen derzeit die Dorfstraße.

Am Steuer saß diesmal nicht Nadine Schrader. „Ich wollte mal zugucken“, sagte sie. So setzte sich ihre Schwester Kristin Krüger – im Bienenkostüm – in die Kiste. „Meine Schwester hat mich geworben“, meinte sie augenzwinkernd. Extra aus Braunschweig war sie in ihre alte Heimat gekommen – und davon begeistert, was man hier Schönes auf die Beine stellt.

Nicht die schnellste, aber die schönste Seifenkiste. Und mit unmissverständlicher Aussage: Lieber Bienen als Kies-Brummis im Ilsetal und in Stötterlingen. Foto: Mario Heinicke

**Ergebnisse**

| | | |
|---|---|---|
| **Nachwuchs bis 15 Jahre** | | |
| 1. Johannes Daus | Stötterlingen | 34,02 s |
| 2. Tim-Moritz Löhr | Stötterlingen | 36,97 s |
| 3. Alina Barner | Wiedelah | 46,07 s |
| 4. Maximilian Barner | Hoppenstedt | 51,95 s |
| **Erwachsene** | | |
| 1. Herbert Barner | Stötterlingen | 38,82 s |
| 2. Mika Zierold | SZ-Beddingen | 38,83 s |
| 3. Lucas Täger | Samswegen | 38,91 s |
| 4. Alexander Ludwig | Stötterlingen | 40,06 s |
| 5. H. Wesche/M. Günther | Stötterlingen | 40,62 s |
| 6. Patrick Riethmüller | SZ-Beddingen | 41,72 s |
| 7. Justin Schrader | Stötterlingen | 42,75 s |
| 8. Kristin Krüger | Braunschweig | 43,43 s |

## Betrunkener Kradfahrer wird schwer verletzt

**Berßel** (mhe) • Bei einem Verkehrsunfall auf der Kreisstraße zwischen Wasserleben und Berßel ist am Freitag gegen 16.30 Uhr der 71-jährige Fahrer eines Motorrollers schwer verletzt worden. Der Mann hatte laut Polizei mit seinem Fahrzeug am Seitenstreifen gehalten. Als er wieder zurück auf die Fahrbahn fahren wollte, beachtete er den nachfolgenden, aus Wasserleben kommenden VW Passat aus dem Landkreis Goslar nicht. Es kam zum Zusammenstoß. Dabei wurde auch der 66-jährige Pkw-Fahrer leicht verletzt.

Der Motorradfahrer musste mit einem Rettungshubschrauber in eine Unfallklinik geflogen werden. Zuvor stellten die Polizeibeamten Alkoholgeruch in seiner Atemluft fest. Ein Test ergab einen Wert von 1,21 Promille. Daraufhin wurden in der Klinik eine Blutprobe entnommen und der Führerschein beschlagnahmt.

## Meldungen

### Minister Webel heute zu Gast

**Stötterlingen/Osterwieck** (mhe) • Sachsen-Anhalts Minister für Lansdesentwicklung und Verkehr, Thomas Webel (CDU), wird am heutigen Montag in Stötterlingen und Osterwieck erwartet. In Stötterlingen gibt es ab 9 Uhr im Feuerwehrgebäude ein Gespräch über Hochwasserschutz und Kiesabbau. In Osterwieck folgt ab 10 Uhr eine Besichtigung der Baustelle Hornburger Straße, wo derzeit eine Brücke gebaut wird.

## Bildimpressionen vom Seifenkistenrennen in Stötterlingen

Nichts wird dem Zufall überlassen. Matthias Daus richtet noch die Leichtlaufräder für den perfekten Start von Sohn Johannes aus.

Lucas Täger wurde Dritter, nur neun Hundertstel Sekunden hinter dem Sieger.

Sonst gehört Manuel Günther zum Team, das die Zeitnahme absichert. Diesmal teilte er sich mit Henning Wesche ein Gefährt.

Mit Martinshorn und Blaulicht fährt Patrick Riethmüller an den Fans vorbei.

Urgestein Herbert Barner gelang mit 74 Jahren nochmal ein Sieg beim Seifenkistenrennen.

Alexander Ludwig auf dem Weg zum vierten Platz. Wegen des regnerischen Wetters waren diesmal weniger Zuschauer als sonst an die Dorfstraße gekommen. Fotos (6): Mario Heinicke